

# Herzliche Einladung

zu unseren

## 4. Straubinger Nachhaltigkeitsgesprächen

am 20. Mai 2025, 18:30 – 20:30 Uhr

am TUM Campus Straubing,

Uferstraße 53, Straubing

## Alternative Nahrungsmittelproduktion

---

Technische  
Universität  
München



HOCHSCHULSTADT  
STRAUBING E.V.

---

# Alternative Nahrungsmittelproduktion

---

Die traditionelle Nahrungsmittelproduktion führt zu großen Emissionen an Treibhausgasen – und das nicht nur im Bereich der Fleischproduktion. Darüber hinaus benötigt sie weitere wertvolle Ressourcen wie Wasser, Energie und landwirtschaftliche Nutzfläche.

Die Optimierung bestehender Methoden, etwa durch effizienteren Einsatz von Düngemitteln, reicht nicht aus, um den globalen Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenverknappung, Verlust der Biodiversität und allgemeiner Umweltzerstörung zu begegnen.

Können alternative Ansätze und Technologien die Landwirtschaft revolutionieren? Von Bioreaktoren über innovative Anbaumethoden bis hin zur Nutzung lokaler Ressourcen: Diese Veranstaltung gibt Einblicke in alte und neue Verfahren. Welche Chancen und Risiken ergeben sich aus diesen Technologien für Umwelt- und Klimaschutz sowie die Ernährungssicherheit in Deutschland und der Welt?

Mit dieser Veranstaltung wollen wir unterschiedliche Ansätze vorstellen und die Akzeptanz der Erzeuger, der Märkte und Verbraucher dazu diskutieren. Wir werden Strategien zur nachhaltigen Sicherung unserer Ernährung aufzeigen.

---

## I. Begrüßung und Einführung in das Thema

---

**Prof. Dr. Volker Sieber,**  
*Rektor des TUM Campus Straubing,  
Lehrstuhl Chemie Biogener Rohstoffe*

---

## II. Impulsreferat

---

**Braukessel statt Bauernhof – welche Alternativen haben wir in der Versorgung mit Nahrungsmitteln?**

**Dr. Martin Reich,**  
*Autor, Berater und Projektmanager Bioökonomie*

---

## III. Diskussion

---

**Landespolitik – Wirkungen alternativer Nahrungsquellen**

**Dr. Malte Rubach,**  
*Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft,  
Forsten und Tourismus*

**Wissenschaft, Konsumforschung**

**Prof. Dr. Jutta Roosen,**  
*Lehrstuhl für Marketing und Konsumforschung, TUM School of  
Management, TU München*

**Unternehmen**

**Dr. Andrea Funk,**  
*Sales - Eco-Circle / Plants, FarmInsect GmbH*

**Wissenschaft, Umweltauswirkungen**

**Prof. Dr.-Ing. Jan Paul Lindner,**  
*Universität Augsburg, Technology Assessment*

**Moderation**

**Prof. Dr. Sebastian Goerg,**  
*Campus Straubing, TU München*

---

## IV. Ausblick

---

**Toni Hinterdobler,**  
*Hochschulstadt Straubing e.V.*



Martin **Reich** ist promovierter Biologe und arbeitet seit 2016 als wissenschaftlicher Referent, Berater und Redakteur bei BIOCOM in Berlin. Dabei berät er Politik und Wirtschaft zum Thema Bioökonomie und den Potenzialen und Risiken neuer Technologien, übersetzt neueste wissenschaftliche Entwicklungen in allgemeinverständliche Sprache und entwickelt unterhaltsame Formate. Privat hat er an der Gründung des Öko-Progressiven Netzwerks mitgewirkt, einem gemeinnützigen Verein, der sich für einen evidenzbasierten Klima- und Umweltschutz einsetzt. Außerdem ist er Vorstandsmitglied in der Umweltorganisation WePlanet und Mitglied im Beratungsgremium der German Association for Synthetic Biology. 2024 erschien sein Buch „Revolution aus dem Mikrokosmos“, in dem er davon erzählt, wie wir mit Fermentation unsere Ernährung radikal nachhaltiger machen können.

---

**Rückmeldung an**  
[info@hochschulstadt-straubing.de](mailto:info@hochschulstadt-straubing.de)

**Toni Hinterdobler**  
*Vorsitzender des Hochschulstadtvereins*



**Prof. Dr. Volker Sieber**  
*Rektor des TUM Campus Straubing*



Hinweise zu den **Datenschutz-Regeln** finden Sie unter <https://hochschulstadt-straubing.de/datenschutzerklaerung/>

